

Fachberatungsstellen in Sachsen

Stand: 22. Juli 2026. Bei Minderjährigen ist die Bezeichnung „**sexuell übergriffige Kinder und Jugendliche**“ meist hilfreicher als eine pauschale Täterbezeichnung. Zu unterscheiden sind direkte Hilfen für Betroffene, therapeutische Angebote für übergriffige junge Menschen und Fachberatung für das Helfersystem.

Die Landesarbeitsgemeinschaft Sexualisierte Gewalt – Prävention und Intervention in Sachsen, kurz **LAG SGPI**, bezeichnet als spezialisiert diejenigen Beratungsstellen, die ausschließlich zum Thema sexualisierte Gewalt arbeiten. Ihr aktuelles Verzeichnis lässt sich nach Landkreis und Angebotsart filtern. ([LAG Sexualisierte Gewalt Sachsen](#))

1. Für betroffene Kinder und Jugendliche

Region	Fachstelle und Kontakt	Zielgruppe und Besonderheiten
Stadt Leipzig	Frauen für Frauen e. V. – Fach- und Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt Tel. 0341 3919791	Direkte Beratung betroffener Kinder und Jugendlicher sowie von Erwachsenen, Angehörigen und Fachkräften. Trotz des Namens werden auch männliche Betroffene beraten. (LAG Sexualisierte Gewalt Sachsen)
Landkreis Leipzig und Nordsachsen; ergänzend Stadt Leipzig	Bellis e. V. Tel. 0341 39285565 beratung@bellis-leipzig.de	In den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen Beratung für Betroffene ab 14 Jahren , Angehörige und Fachkräfte; in der Stadt Leipzig insbesondere für queere Betroffene ab 16 Jahren . Beratung ist auch telefonisch, per Video und mobil möglich. (LAG Sexualisierte Gewalt Sachsen)
Chemnitz	WILDWASSER Chemnitz Tel. 0371 350534 beratungsstelle@wildwasser-chemnitz.de	Für betroffene Kinder und Jugendliche, Eltern, Angehörige, Bezugspersonen und Fachkräfte; zusätzlich

Region	Fachstelle und Kontakt	Zielgruppe und Besonderheiten
Erzgebirgskreis	WILDWASSER vor Ort Tel. 0371 35528850 wvo@wildwasser-chemnitz.de	Zeug:innenbegleitung, Fachberatung und Präventionsangebote. (LAG Sexualisierte Gewalt Sachsen) Mobile bzw. regionale Beratung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre, Angehörige und Fachkräfte. Die Telefonzeit für eine erste Orientierung ist derzeit mittwochs 13–15 Uhr; ausführliche Beratung erfolgt nach Termin. (LAG Sexualisierte Gewalt Sachsen)
Mittelsachsen/Freiberg	KOINS – Kontakt- und Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche, die sexualisierte Gewalt erlebt haben Tel. 03731 7744350 koins@kv-toleranz.de	Für Kinder und Jugendliche unabhängig von Geschlecht und Alter, außerdem für Eltern, Angehörige und Fachkräfte. Mobile Beratung mit Beratungsbus sowie psychosoziale Prozessbegleitung sind möglich. (LAG Sexualisierte Gewalt Sachsen)
Landkreis Görlitz/Niesky	Trude e. V. – Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt Tel. 03588 2939433 post@trude-im-internet.de	Direkte Beratung von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung, erwachsenen Betroffenen, Bezugspersonen und Fachkräften. (LAG Sexualisierte Gewalt Sachsen)

Region	Fachstelle und Kontakt	Zielgruppe und Besonderheiten
Vogtlandkreis/Plauen	KARO e. V. Beratungsstelle Tel. 03741 4037990	Beratung betroffener Kinder, Jugendlicher und Erwachsener sowie von Angehörigen und Fachkräften. Telefon- und Onlineberatung sind möglich. Die separate 24-Stunden-Nummer 0173 9755374 dient der Aufnahme in das Schutzhaus. (LAG Sexualisierte Gewalt Sachsen)
Dresden	Shukura – AWO-Fachstelle zur Prävention sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche Tel. 0351 4794444 shukura@awo-kiju.de	Für Kinder ab Grundschulalter, Eltern und Fachkräfte. Wichtig: Die direkte Kinder- bzw. Elternberatung findet überwiegend im Rahmen der Präventionsangebote , etwa als Kindersprechstunde oder Elterngespräch, statt; Shukura ist keine allgemeine offene Langzeitberatungsstelle für alle Einzelfälle. (LAG Sexualisierte Gewalt Sachsen)
Sachsenweit, Schwerpunkt Leipzig – Genitalverstümmelung	SAIDA-Fachberatungsstelle Tel. 0341 2474669 info@saida.de	Für Mädchen und Frauen, die von weiblicher Genitalverstümmelung bedroht oder betroffen sind; Beratung, Schutzplanung und Koordination medizinischer Versorgung, auch bei Behinderung. (LAG

Region	Fachstelle und Kontakt	Zielgruppe und Besonderheiten
		Sexualisierte Gewalt Sachsen)

Ergänzende Angebote, wo keine ausschließliche Fachstelle erreichbar ist

Opferhilfe Sachsen e. V. berät Kinder, Jugendliche und Erwachsene nach Straftaten – auch bei sexualisierter Gewalt –, unabhängig davon, ob bereits Anzeige erstattet wurde. Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym. Beratungsstellen bestehen in Bautzen, Chemnitz, Dresden, Annaberg-Buchholz, Görlitz, Leipzig, Pirna, Plauen und Zwickau; zudem gibt es Online-, Telefon- und psychosoziale Prozessbegleitung. (opferhilfe-sachsen.de)

Im **Landkreis Zwickau** besteht mit **Wildwasser ZWICKAUer Land e. V.** eine Kinder- und Jugendberatung für Betroffene unter anderem von sexuellem Missbrauch, sexualisierter und häuslicher Gewalt. Sie ist allerdings nicht ausschließlich auf sexualisierte Gewalt spezialisiert. Kontakt Kinder- und Jugendberatung: **0375 44791550**. (wildwasser-zwickauer-land.de)

Für Erwachsene bestehen daneben weitere spezialisierte Angebote, etwa in Bautzen/Hoyerswerda, Annaberg-Buchholz, Chemnitz, Dresden, Radebeul und Pirna. Die oben genannten Stellen Frauen für Frauen, KARO, Trude, Bellis und KOINS beraten teilweise ebenfalls Erwachsene; die konkrete regionale Zuständigkeit sollte vorher erfragt werden. ([LAG Sexualisierte Gewalt Sachsen](#))

2. Für sexuell übergriffige Kinder und Jugendliche

In der aktuellen bundesweiten DGfPI-Einrichtungsliste vom **7. Juli 2026** sind für Sachsen insbesondere folgende spezialisierten Angebote ausgewiesen: ([DGfPI](#))

Angebot	Zuständigkeit
P.I.Z. Präventions- und Interventionszentrum gGmbH, Radebeul Augustusweg 62 Tel. 0351 83372075 bzw. 01511 1907603 ambulante.therapie@piz-sachsen.de	Ambulante und stationäre Angebote für 12- bis 18-Jährige . Jungen können ambulant oder stationär aufgenommen werden, Mädchen ambulant. Die konkrete Aufnahme, Finanzierung und Einbindung des Jugendamtes müssen im Einzelfall geklärt werden. (DGfPI)
Intensivpädagogische Wohngruppe „Kastanienhof“, Louisenstift,	Stationäres Jugendhilfeangebot für Jungen von 12 bis 16 Jahren , gegebenenfalls auch bei Lernbehinderung. Angeboten werden unter anderem Einzeltherapie,

Angebot

Königsbrück | Tel. **0151 46113558** |
iwg.kastanienhof@louisenstift.de

Landesfachstelle Blaufeuer, Radebeul |
Bahnhofstraße 7 | Tel. **0351 87378815** |
info@fachstelle-blaufeuer.de

Zuständigkeit

sexualpädagogische Arbeit und ein sexualtherapeutisches Gruppensetting. Es handelt sich nicht um eine offene Beratungsstelle, sondern um eine Wohngruppe mit Aufnahmeverfahren. (DGfPI)

Sachsenweite Fall- und Krisenberatung für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, Helferkonferenzen und Fortbildungen. Blaufeuer ist grundsätzlich **keine direkte Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche oder Eltern**. Unter bestimmten Voraussetzungen ist jedoch ein einmaliges Clearinggespräch mit einem übergriffigen jungen Menschen ungefähr ab zwölf Jahren und einer Begleitperson möglich; das Jugendamt muss vorher informiert sein. (fachstelle-blaufeuer.de)

Für Schulen, Wohngruppen, Jugendhilfe, Vereine und andere Institutionen ist **Blaufeuer häufig die sinnvollste erste Fachstelle**, wenn noch unklar ist, wie Betroffene geschützt, weitere Übergriffe verhindert und für beide Seiten getrennte Hilfen organisiert werden können. Die Fachstelle berät das Helfersystem sowohl mit Blick auf die betroffenen als auch auf die übergriffigen Minderjährigen. (fachstelle-blaufeuer.de)

3. Für erwachsene Tatgeneigte oder bereits übergriffig gewordene Personen

Das **Präventionsprojekt Dunkelfeld – „Kein Täter werden“** am **Universitätsklinikum Leipzig** bietet kostenlose und schweigepflichtgeschützte Diagnostik und Therapie für Menschen, die sich sexuell zu Kindern hingezogen fühlen und/oder Missbrauchsdarstellungen nutzen und weitere oder erstmalige Übergriffe verhindern wollen. Aufgenommen werden können auch Personen mit früheren, den Behörden nicht bekannten Taten. Bei einem aktuell laufenden Ermittlungsverfahren, noch nicht vollständig verbüßter Strafe, Bewährung oder gerichtlichen Auflagen ist dieses konkrete Präventionsangebot dagegen nicht zuständig. Kontakt: **0341 97 23958**, praeventionsambulanz@medizin.uni-leipzig.de. (Uniklinikum Leipzig)

Daneben gibt es in Sachsen **Handschlag**, **ESCAPE** und **Triade** als Beratungsstellen für Gewaltausübende. Diese arbeiten vor allem zu häuslicher und partnerschaftlicher Gewalt und sind daher nicht mit einer spezialisierten Therapie für sexuelle Übergriffe oder sexuellen Kindesmissbrauch gleichzusetzen. Regional sind sie dennoch eine

mögliche ergänzende Erstberatung: Handschlag im Raum Chemnitz, Erzgebirge, Mittelsachsen, Vogtland und Zwickau; ESCAPE unter anderem in Dresden, Görlitz, Sächsischer Schweiz-Osterzgebirge und Meißen; Triade in Leipzig, Nordsachsen und dem Landkreis Leipzig. ([Gewaltschutz Sachsen](#))

Bei akutem Schutzbedarf

Das bundesweite **Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch** unter **0800 22 55 530** berät Betroffene, Jugendliche, Angehörige, Menschen mit einem Verdacht und Fachkräfte anonym und kostenlos. Die Sprechzeiten sind montags, mittwochs und freitags von 9–14 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 15–20 Uhr. ([beauftragte-missbrauch.de](#))

Bei unmittelbarer Gefahr für ein Kind gilt **Polizei 110**; bei einer Kindeswohlgefährdung kann außerdem das örtlich zuständige Jugendamt eingeschaltet werden. Vor einer persönlichen Anfahrt zu einer Fachstelle sollte jeweils telefonisch geklärt werden, ob die Stelle für Alter, Wohnort und Fallkonstellation zuständig ist und wie kurzfristig ein Termin möglich ist. ([beauftragte-missbrauch.de](#))